

Hundstage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 34

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-452711>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frage

Und haderst du mit deinem Leben,
Dann lass' dir diese Lehre geben
Von einem, der die Welt beschaut':
Du hast genossen und gelitten,
Du hast geliebt, geforgt, gestritten,
Hast dich gebildet und erbaut;
Du hast gezweifelt und gerungen,
Hast dich und hast die Welt bezwungen
Und ihren „Sauerteig verdaut“. —
So trug der Daseinskampf, der harte,
Dich aufwärts bis zur höchsten Warte,
Ins Reich der Weisheit und des Lichts —
Sag', ist das nichts?

C. G. Bantalarovic,

Zurückgeben

Drei Grenzreisende hatten miteinander verabredet, daß sie sich über den Zollwächter lustig machen wollten. „Wir haben drei Flaschen Rotwein bei uns“, erklärte der eine bei der Revision, „was kosten die?“ „Wo haben Sie sie?“ „In uns!“ Der Beamte verzog keine Miene, sah sich vielmehr den Tarif an und erwiderte ernsthaft: „Wein in Flaschen kostet 20 Sr., Wein in Feselhaut ist zollfrei; Sie können gehen, meine Herren!“

□◆◆□

Bolschewiki-Lied

(Melodie: 's gibt kein schöneres Leben!)

Bolschewikileben,
Kann es Schöneres geben
In der Stadt mit einigem guten Ruf?
Auf die Straße steigen,
Sich dem Volk zu zeigen,
Ist ein hoher, herrlicher Beruf.
Was die andern sparten,
Auf der Bank verwahren,
Kölen eines schönen Morgens wir.
Viele Freunde haben
Bolschewikknaben
In dem Stadtrat. Solches macht Pfäfer.

Nimmt man uns am Kragen,
Sind wir sozusagen
Ganz unschuldig wie ein weißes Lamm.
Man darf uns nicht strafen,
Das Befehl muß schlafen,
Sonst fährt in das Depot jeder Tram.

Auch die Publikümer
Werden immer dämmer,
Alles schimpft aufs Bolschewikpack.
Aber bei den Streikern
Läßt sich stramm mitschleichen
Jeder — und macht dann die Sauft im Sack.

Bolschewikileben,
Kann es Schöneres geben,
Als zu spotten auf das Militär?
Will man uns gar fassen,
Lassen wir nicht spassen
Mit uns, gleich heißt's: Generalstreik her!

21. Br.

Der alte Kämpfer

(Nach einem alten Soldatenlied)

Im hohen Rednersaale
Spricht vergebens sich müd' und matt
Ein alter grauer Kämpfer,
Ob er hundertmal recht auch hat.

Es reden viel junge Genossen
Nach Bolschewikiart,
Denken nicht, was sie verdanken
Dem Alten im grauen Bart.

Manch' Redner bewirft ihn mit
Weil vor Dünkel er vergaß, [Schmähung,
Daß der Alte schon gekämpft hat,
Als er noch beim Käfeli saß.

Doch draußen, so im Volke,
Wo herrscht gesunder Verstand,
Da heißt es: „Dä Alt isch gschinder,
Als die Junge all' mitenand!“

21. Br.

Hundstage

„Gäll, Papa, d'r Petrus isch grüß
i de Serie, daß es so lang nüd rägne
tuet?“

Der spanische Tanzstar

Wenn sie tanzt, so kommen sogar
Alte Esel aus dem Häuschen;
Mancher wünscht sich ganz im Stillen:
„Wär' ich nur ein spanisch' Läschen!“

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumors Heilanstalt Genf 477.

Schweizerfrauen verwenden nur
Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wassericht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, Schweizer, Zündholz- u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860. 1901

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt **Exlepäng**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren v. Professoren u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6.00, franko. Diskret. Postversand. Oem-Vertrieb: **Max Hooge**, Basel N. 1919

Wunderbares Hausmittel
Brand-u. Heilsalbe, Peruphen' von Apotheker A. Bindschedler
ist d. vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Brissagos, Stumpen, Kielzigarren, Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offeriert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.



Fehr's Haarstärker „TAMARIN“

ist seit Jahren bekannt als bestes Naturmittel, um feinsten vollen Haarwuchs zu erzielen; selbst ganz kahle Stellen werden jugendlich frisch bedeckt. Preis per Flasche 3 Fr. Prospekte gratis.

Allein zu beziehen bei Frau Wilhelmine Fehr-Stolz, Herisau. — Telephon 337. [O. P. 1992 St.]

Heros-Sport-Cigaretten
raucht Jedermann mit Genuss!
179R

Schreibmaschinen

Gebrauchte 1906
Verkauf — Vermietung
Reparaturen aller Systeme.
i. Spezialgeschäft
G. Freudenberg, Zürich 8,
Seefeldstrasse 21.
Telephon Hottingen 3765.

Wo Nerven streiken!

Fehlen von Spannkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstimmungen etc. heilt nach wissenschaftl. sichergestellten Prinzipien (Bluterneuerungskur) Dr. med. **O. Schär**, Rennweg 26, Zürich. — Prospekt verschl. gegen Einsendung d. Frankatur. [1830]

AKT Photos, reizend, Muster verl., diskret., Postfach 6378, Brugg (Aarg.).

Zahle Geld zurück, wenn Sie mit meinem Bartbeförd. - Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr.
G. Lenz
Grenchen

Gewähre u. bes. Darlehen! Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1

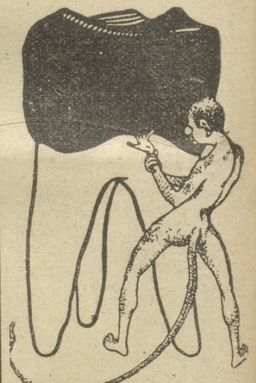
Eleg. Figur!

Wiederherstellung resp. Ausbildung selbst in Fällen ausgesprochener Korpulenz und Magerkeit. Beseitigung jeder unerwünschten lokalen Fettbildung und vorzeit. Alterserscheinungen. Verbesserung des Hals- und Brustprofils. Physical Education f. Damen jeden Alters. Training für Sportsleute. Man verlange Referenzliste. Ausk. kostenlos. — Zürich, Rennweg 26. Zu sprechen 9 bis 11^{1/2} Uhr.
Dr. A. v. Borosini, Fachlehrer für Körperbildung. Verfasser des Buches „Die Essucht“ u. a. [1970]

Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden voraus sagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4. 3368

Stetig Inzerieren bringt Erfolg!



Schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten.
Plomben jeder Art.
■ Mässige Preise. ■
A. HERGERT
ZÜRICH PAT. ZAHNT.
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustiner
■ Telephon 6147 ■

RAS
BESTE Schuh-Creme

Sanitäts-Hausmann A.-G. I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel

Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf.